

Newsletter Mai 2011



Liebe Newsletter Freunde von Ski-Namibia !

Fast ein Jahr ist es her, an dem Namibia in die Skigeschichte durch Henrik's Speed Sand Skiing Rekord einging. Nun war es wiederum an der Zeit sich auf die Reise zu begeben und sich am 19.01.2011 in der Thüringer Heimat zurückzumelden. Viele Projekte standen auf dem Plan.

Zunächst ein Talk Show [Termin bei „Unter Uns“](#) ein Treffen nach langer Zeit mit Axel Bulhaupt, der nach seinem Besuch im Jahre 2002 in Namibia Henrik immer schon mal nach seinen Verlauf in der Fremde fragen wollte. Danach besuchte Henrik seinen alten Sportclub SC-Motor Zella-Mehlis und trat ehrenhalber wieder als Mitglied bei und absolvierte sogar den Otto Wahl Gedenklauf in der freien Technik am Beerberg bei Oberhof auf „Schnee!“

Die Reise führte ihn auch ins Erzgebirge wo seine Sponsoren [Knicken „The only Telemarkwear“](#) und [Rollo Express](#) einen Telemarkkurs beim [Telemark-Camp](#) in Oberwiesental organisierten. Dieser Kurs fand unter Anleitung der Weltcupfahrrinnen des deutschen Telemark Teams statt. Eine wichtige Erfahrung vor allem für Telemark-Tests später in der Wüste. Im Erzgebirge wurde dann sogar [Kanal1](#) auf Henrik aufmerksam und organisierte schnell ein Interview bei Rollo Express in dem es unter anderem um die Zukunftspläne bei Ski-Namibia ging.

Auch die ISPO in München durfte dieses Mal nicht ausgelassen werden, Henrik bedankte sich bei den Sponsoren Swix-Toko, Head , Alge Timing und Uvex für die Unterstützung für den Antrag bei Guinness World Records. Auch ging es auf der ISPO darum neue Kontakte bei den Herstellern zu knüpfen um Henriks 10 jährige Forschung am perfekten Sandsportequipment weiter zu führen.

Die Reisedistanzen überwand Henrik zum ersten Mal wieder nach 13 Jahren mit Autos die mit Linkssteuerung versehen sind und auf der rechten Seite im Straßenverkehr geführt werden, zum Glück Unfallfrei und der Dank geht hiermit auch an Fam. Schmalfuß KFZ Meisterwerkstatt aus Braunsbedra für den Ford „Ka“und Fam. Czora, die extra ein Auto für Henrik organisierten.

Ein ganz wichtiges Reiseziel wurde natürlich Leipzig dort entstand ein wirklich Super Kontakt mit dem Autor und Verlagsbetreiber Tino Hemmann vom [Engelsdorfer Verlag](#). Tino machte es möglich, daß Henrik sein schon lang erwartetes Buch veröffentlichen konnte.

Frage: Henrik wieso bist Du nun auch ein Autor geworden?

„Viele meiner Freunde und Gäste in der Wüste beim Duneskiing fragten mich schon so oft nach meiner Geschichte. Wieso ich damals fortging, wie wir im fernen Namibia als `oasis` zurecht gekommen sind und warum ich begann in der Wüste Ski zu fahren, denn es war gar nicht das Ziel der Auswanderung zurück zum Skisport zu kommen geschweige denn daran zu denken und vor allem nicht in der Wüste. Irgendwann kann man dies nicht nur erzählen sondern sollte es aufschreiben vor allem auch diejenigen denen diese weite Reise ins südliche Afrika leider vergönnt ist und denen die sich nicht unbedingt die großen Sandgiganten mit 2 Brettern hinunter stürzen wollen möchte ich mit dem Buch an meinem abenteuerlichen leben Teil haben lassen.“

Am 22. Mai begibt sich Henrik wieder auf weite Heimreise in die Namib Wüste neuen Abenteuern entgegen. Abschluß wird sein, die Übergabe einer Erinnerungstafel und Kopie der Guinness Urkunde vom Speed Sand Skiing in Namibia, an das Sportmuseum in Oberhof.

Viele Grüße und einen schönen Sommer mit vielen Sonnenstunden wünscht

Euer Dünenskifahrer

Henrik

